

Protokoll der 30. ASA Generalversammlung, 29.5.2009, 20:00h, Alte Kantonsschule Aarau, Zimmer 21

Anwesend:

Victor Larrosa (Präsident), Toni Marrafino (Kassier), Jonathan Bodmer (Beisitzer), Patric Bogo (Beisitzer), Martin Obrist (Aktuar)

Weiter: 10 weitere Mitglieder (Kurt Amstad, Adrian Genner, Margrith Verdugo-Schenk, Moritz Suter, Max Wurzel, Heinz Suter, Alfredo Lapini, Hardy Hagmann, Martin Amstutz, Yvonne Hohl).

4 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Traktanden:

1) Begrüssung und Genehmigung der Traktanden und des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung:

Das letztjährige Protokoll wird kommentarlos genehmigt.

2) Jahresbericht des Präsidenten:

- **2008**
- 2008 Zeitungsbericht AZ - Versprechen des Abschlusses bis 2009
- Viele Arbeiten an der Nütziweid, Aussenarbeiten, Platten etc.
- Z-Profile für Montage der Aussenbleche, Schrauben mussten ersetzt werden - vgl. auch Webseiten www.astroclub-solaris.ch
- 9.8. Nütziweid Umgebungsarbeiten werden abgeschlossen
- 28.-30.8. Traditioneller Ausflug zum Lago del Narèt; der erste Abend erweist sich prächtig. Leider zieht am zweiten Abend, nach einer Wanderung zur Cristallinahütte, Vollnebel auf und nachts folgt Regen - zu Leidwesen der erst Samstag angereisten.
- September: Eine Gerätekiste für Gartengeräte von Alfred dem 'Abwart der Nützi' wird fertiggestellt.
- 10.10. Vortrag von Markus Ryser über Nicolas Tesla
- 14.10. Der Astrokurs startet
- 31.10. Die Rohteile der Montierung für das neue Teleskop sind fertig
- 1.11. Genialer, superinteressanter Besuch am CERN - (Nochmals herzlichen Dank an Franco Barben für die gelungene Organisation)
- 9.11. Der Spiegel des neuen Teleskopes wird im dritten Anlauf erfolgreich bedampft
- 11.11. Alfredo holt die Blechwände für das Sternwartengebäude ab
- 15.11. Montage der ersten Wände auf der Nütziweid
- 21.11. Vortrag von Moritz Suter über Robert Stirling
- 29.11. Eiskristalle sichtbar auf der Nütziweid!!, d.h. weitere Blechmontagen sind angesagt
- 5.12. Chlaushöck mit feinem Kuchen von Hardy und witzigem Quiz von Yvonne
- 12.12. Abschlusstreffen im Sternen Schmiedrued
- **2009**
- 18.1. Abschlussbleche und Handlauf werden montiert
- 7.2. Die Antriebsmechanik des neuen Teleskopes ist bestellt - abholbereit Mitte Juni!
- 9.2. Die Zahnstangen für den Dachantrieb des Sternwartengebäude sind eingetroffen
- 7.3. Bei 40 cm Schnee auf der Nütziweid finden zuerst Schneerausgrabungen statt, bevor die Inox Abdeckungen, der Türrahmen sowie die beweglichen Seitenwandbleche montiert werden .
- 15.3. Die Z-Profile werden in zweiter Auflage montiert und die restlichen Bleche angeschraubt.
- 21.3. Eine steife Bise kühlt die Nützi aus und beisst durch die Kleider. Trotzdem werden weitere Profile montiert und die Umgehungsweglein optimiert (Eliminierung von Unfallgefahr). Ein 'Windkräftevaluator' besucht die Nütziweid.

- 22.3. Der Astrokurs fand vor wenigen Tagen seinen Abschluss - 5 neue Mitglieder sind in den Verein übergetreten.
- 11.4. Spezielle Abdichtbleche werden für die Westseite montiert
- 29.4. Eine T-Shirt-Aktion startet mit Vorschlägen für das Design zum 30-Jahr Jubiläum
- 16.5. Der Boden wird ausgemessen

Trotz Bauphasen haben einige Führungen mit mobilen Geräten stattgefunden

Victor verdankt anschliessend stellvertretend für alle aktiven Mitglieder

- Markus Ryser für die langjährige Kursleitung und engagierte Aktivität
- Moritz Suter für seine vielen Mithilfen und Aktivität im Nütziprojekt
- Alfredo Lapini für die zahllosen Mitarbeiten und Transporte
- Patric Bogo für die spontanen Bereitschaften zum Mithelfen (inkl. Sonnenbrand) sowie
- Martin Obrist für die langjährige Organisation der Webaktivitäten

Moritz verdankt anschliessend Victors grosse Mitarbeiten und Planungsaktivitäten

Der Jahresbericht wird verdankt und genehmigt.

3) Wahl des Vorstandes und des Rechnungsrevisors: Hardy übernimmt das Tagespräsidium für die Wahlen: Der Präsident und der verbleibende Vorstand werden in pleno mit Applaus verdankt und wiedergewählt.

Der Rechnungsrevisor Martin Amstutz wird ebenfalls mit Applaus verdankt. Er stellt sich ebenfalls wieder zur Verfügung und wird einstimmig wiedergewählt.

4) Kursbericht durch Markus Ryser:

Markus dankt zuallererst allen Kursreferenten für die Vorbereitung und Haltung der Abende, Markus organisiert den Kurs - hält aber selber auch Abende. Alfredo machte eine Umfrage bzgl. Zufriedenheit der Kursabsolvierenden. Die meisten sind begeistert, einige erwarten mehr Farbigkeit, Lebendigkeit - was bei einigen Themen schwierig zu erfüllen ist. Praxisbezug (wo findet man Objekte, Planeten, etc.) wird etwas vermisst, was aber auch am schlechten Wetter der ganzen Kurstage lag. Das Vermitteln von Internetlinks wurde gewünscht.

Der Kursverlauf war sehr gut besucht. 16 Leute starteten, 9 machten den Kurs fertig.

Pro Abend und Person wurde reichlich gespendet, total kamen ca. 1'800.- zusammen. 5 Kursabsolvierende wurden neue Klubmitglieder. Einige Leiter versuchen auch Neues, interaktivere Vermittlung der Inhalte.

Markus wird mit Applaus für seine Initiative und Arbeit verdankt. Er stellt sich zur Verfügung, diese Organisation auch im kommenden Vereinsjahr zu übernehmen.

5) Bericht über die Lesemappe durch Jonathan Bodmer:

Eine von drei Mappen ist verschollen und bleibt verschwunden. Bedauert wird, uns sehr ärgerlich ist der Verlust für Louis Volet, dem drei Ausgaben einer französischen Zeitschrift aus langjähriger Sammelaktivität fehlen. Es sind nun (auch deshalb) weniger Zeitschriften in der Lesemappenumläufen vertreten. Victor steuert 'Orion' bei, 'ESO-Messenger' wird von der Kanti abonniert. Der Vorschlag, dass sich jeder Leser mit einem Abonnement beteiligt, wird geäussert. Jonathan organisiert die Mappe weiter aktiv und wird die Abonnierenden anschreiben bezgl. neuer Modalitäten.

6) Bericht über die Homepage durch Martin Obrist: Es wird versucht, die Seiten möglichst aktuell zu halten, wenn auch die Aktualisierungen oft zu kurz kommen. Die Seiten werden gut besucht und die Besucher/Klick-Rate bleibt konstant hoch (ca. 50 Hits pro Tag). Martin macht die Webseiten weiter. Er bittet weiterhin um aktive Mithilfe bei der Lieferung von Bildern, Informationen etc. zum Einbinden und verspricht wieder einmal, in Zukunft häufiger zu aktuali-

sieren. Der Wunsch nach Überdenken des ganzen Auftrittes hinsichtlich neuer Sternwarte wird geäußert, unter anderem der Wunsch z.B. nach Buchungssystem oder ähnlicher Interaktivität. Martin nimmt die Anregungen auf und versucht eine Lösung zu finden.

7) Kassen- und Revisorenbericht - Genehmigung. Festlegung des Mitgliederbeitrages:

Toni Marrafino berichtet über die Überarbeitung der Finanzen nach der Übernahme.
Der Kassier berichtet über den Finanzverlauf: Der Stand 31.12.2008

Kassenstand	220.-
AKB	21'193.-
PC	14'084.-
Stand ca.Fr.	35'500.-

Einnahmen

Mitglieder	3'380.-	(weniger als 2007 wegen Zahlungsmoral)
Astrokurs	225.-	(erst Februar 2009 kommt grosser Betrag)
Spenden	3'090.-	
Zinserträge	216.-	
Total	6'911.-	

Ausgaben

Diverses	93.-	
Aufwand P400	9'146.-	(Nütziweid UND P400)
Porti	122.-	
Büromaterial	0.-	
Versicherung	187.-	
Miete/Pacht	750.-	
Internet	17.-	(Nur Switch!, GREEN?)
Abschreibungen	0.-	
Total	10'433.-	

Saldo **-3'522.-**

Der Verein hat keine Schulden.

Bericht des Rechnungsrevisors: Der Rechnungsrevisor hat die Kassenführung überprüft und als korrekt befunden und zur Annahme empfohlen. Dem Revisor wird herzlich gedankt für den Revisionsbericht.

Budget 2009

Einnahmen

Mitglieder	4'100.-	
Astrokurs	2'000.-	
Spenden	2'000.-	(optimistisch)
Zinsertrag	200.-	
Total	8'300.-	

Aufwand

Clubveranst.	100.-	
Aufwand P400	20'000.-	(Nütziweid UND P400)

Budget **-13'000.-**

Der Vorschlag (nach Diskussion des Vorstandes), den Mitgliederbeitrag weiterhin auf 45.- zu belassen, wird begründung durch Martin. Er präsentiert die Resultate einer entsprechenden Vorstandssitzung: Planung einer Mitgliederstatus- und -beitragsrevision nach Fertigstellung der Nütziweid. Entsprechender Mehrwert rechtfertigt diese Diskussion. Eine Statutenanpassung wird z.Hd. GV 2010 geplant, die 'Vermarktung' der neuen Sternwarte ist realistisch. Die Erläuterungen werden anerkannt und der Betrag wird auf 45.- belassen.

Mit Fertigstellung der Sternwarte wird die Einnahmesituation besser. Wie erläutert wird auf 2010 eine Revision der Statuten durch den Vorstand zur Abstimmung durch die GV vorbereitet werden. Das im Hinblick auf Nutzung der neuen Sternwarte aber auch hinsichtlich der Aktualisierung der Mitgliederbeiträge und evtl. der Mitgliederstati.

Als Diskussionspunkte, was fehlt in der Buchhaltung sind:

- Vervollständigung der Finanzbuchhaltung
- Fertigstellung P400 Sternwarte Nütziweid
- Mobiliar / Abschreibung
- Abbau der Schulden
- Wertschätzung der Freiwilligenarbeiten

Ein Vorschlag von Darlehensverträgen für Mitglieder wird vorgestellt von Martin, mit Darlegung der Hintergrunddiskussionen im Vorstand (vgl. oben). Bis zur Fertigstellung der Sternwarte wird das als einzige realistische Lösung gesehen, die Kreditgabe auf mehrere Personen sozialer zu verteilen (statt nur auf Victor). Danach werden andere Einkommensmöglichkeiten sichtbar, vgl. Protokoll GV 2008.

Die Idee stösst auf Anklang mit provisorischen Interessenten Alfredo Lapini, Martin Amstutz, Jonathan Bodmer, Hardy Hagmann, Patric Bogo, Martin Obrist. Weitere Leute werden nach Protokollversand individuell angesprochen.

8) Neubau der Sternwarte + P400:

Der Bau soll 2009 abgeschlossen werden

9) AKSA-Allgemein / Varia / Aktuelles:

Abschluss der GV um 22:50 Uhr.

Die Anwesenden geniessen einen Schaumwein zum 30-jährigen Vereinsjubiläum, das am kommenden 8.6. stattfindet.

Für das Protokoll

Martin Obrist (Aktuar)